

Modulhandbuch

Bachelorstudiengang

„Lehramtsoption Türkisch HRGe“

MODULFORMULAR

Modulname	Modulcode
Sprachpraxis	
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Uluçam-Wegmann	GeiWi

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
Lehramt Türkisch, HRGe	BA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
1-2	2 Semester	P	6

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Türkisch Abiturkenntnisse oder B2-Niveau nach GER	siehe Prüfungsordnung

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Integrierter Sprachkurs I	P	2	60 h
II	Integrierter Sprachkurs II	P	2	120 h
III				
IV				
V				
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			4	180 h

Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden, auch die mit Eingangsdefiziten, besitzen Kenntnisse über die phonologischen, morphologischen, syntaktischen und semantischen Besonderheiten, wie z. B. Laut- und Schriftsystem, Topologie und Satzbauplan des Türkischen. Sie sind in der Lage, Ähnlichkeiten und Unterschiede zwischen der türkischen und der deutschen Sprache zu erkennen und zu analysieren. Zudem können die Studierenden schriftliche und mündliche Vertextungsmerkmale und -strategien des Türkischen im Vergleich zum Deutschen - wie z.B. Koreferenzialitätsherstellung, Nebensatzkonstruktionen, Thema-Rhema-Progression - im Hinblick auf verschiedene Textsorten analysieren. Sie reflektieren über sprachstrukturelle und textsortenspezifische Dimensionen der mündlichen sowie schriftlichen Kommunikation.
davon Schlüsselqualifikationen
Die Studierenden . können türkisch-deutsch bilingual und bikulturell kommunizieren, . beherrschen die türkische Standardsprache in Wort und Schrift.

Prüfungsleistungen im Modul
Klausur: 90 Minuten.
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
6 von 59 Cr

Modulname		Modulcode	
Sprachpraxis			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Integrierter Sprachkurs I			
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)	
Lehrende der Turkistik	Linguistik	P	

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	jährlich	Türkisch	40

SWS	Präsenzstudium ¹	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	30 h	60 h

Lehrform
Übung
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden, auch diejenigen, die eventuelle Eingangsdefizite haben, . können regionale und standardsprachliche Erscheinungen im Türkischen unterscheiden (soziale und funktionale Varietäten), . beherrschen die türkische Sprachstruktur (phonologisch, morphologisch und syntaktisch) . können Äußerungen phonologisch, morphologisch und syntaktisch mit deutschen und türkischen Beispielen vergleichend analysieren, . beherrschen die Rechtschreibregeln des Türkischen und können richtig schreiben.
Inhalte
Die Defizite der Studierenden in türkischer Sprache sollen durch die gezielte Vermittlung der phonologischen, morphologischen, syntaktischen und semantischen Besonderheiten des Türkischen und durch intensives Üben in jeweiligen Teildisziplinen behoben werden. Kontrastive Textanalysen, Grammatik- und Übersetzungsübungen ermöglichen den bilingualen Studierenden, die sprachlichen und textuellen Merkmale des Türkischen und Deutschen zu erkennen und ein hohes Sprachbewusstsein in beiden Sprachen zu entwickeln. Mittels der produzierten Texte der Bilingualen werden die spezifischen sprachlichen und textuellen Erscheinungen der Bilingualität behandelt und diverse intra- und interlinguale Interferenzen auf verschiedenen Textebenen behandelt.
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur

¹ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis.
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Studienleistung ist Klausur: 30 Minuten.

Modulname		Modulcode	
Sprachpraxis			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Integrierter Sprachkurs II			
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)	
Lehrende der Turkistik	Linguistik	P	

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
2	jährlich	Türkisch	40

SWS	Präsenzstudium ²	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	90 h	120 h

Lehrform
Übung
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden können . auch komplizierte sprachliche Erscheinungen des Türkischen und Deutschen erkennen und analysieren (u. a. Passivformen), . Nebensatzkonstruktionen und Schachtelsätze im Türkischen und Deutschen verstehen und analysieren, . konnexe, kohäsive und kohärente Texte mündlich sowie schriftlich produzieren (hinsichtlich der unterschiedlichen Textsorten im Deutschen und Türkischen).
Inhalte
. Phonologische, morphologische und syntaktische Besonderheiten des Türkischen und Deutschen (Ähnlichkeiten und Unterschiede), . Begriffsbildung und Wortschatzerweiterung . Textproduktion und Textrezeption aus textlinguistischer Sicht
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Die Modulprüfung findet in dieser Lehrveranstaltung statt.

² Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

MODULFORMULAR

Modulname	Modulcode
Linguistik I	
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Kaya	GeiWi

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
Lehramt Türkisch, HRGe	BA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
1-2	2 Semester	P	8

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Türkisch Abiturkenntnisse oder B2-Niveau nach GER	siehe Prüfungsordnung

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Einführung in die Linguistik	P	2	90 h
II	Sprachanalyse	P	2	60 h
III	Morphologie	WP	2	90 h
IV	Syntax	WP	2	90 h
V				
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			6	240 h

Lernergebnisse / Kompetenzen

Die Studierenden können

- . fachspezifische Methoden und Arbeitstechniken anwenden (konkrete Verfahrensweisen der türkischen Linguistik),
- . sprachliche Phänomene mithilfe linguistischer Grundbegriffe beschreiben,
- . Fragestellungen linguistischen Teilgebieten zuordnen (u. a. Soziolinguistik, Textlinguistik),
- . linguistisches Grundlagenwissen bei der schulischen Vermittlung von Grammatik einsetzen (traditionelle und funktionale Grammatik),
- . sprachliche Strukturen unter unterschiedlichen Aspekten analysieren (u. a. phonologisch und morphosyntaktisch),
- . die Funktion sprachlicher Strukturen im Gesamtsystem begreifen,
- . fundiertes Grundlagenwissen in den Bereichen von Graphemik, Morphologie und Syntax anwenden (Arbeit an Texten mit unterschiedlichen Themen und Formen),
- . die Sprachstruktur Türkisch - Deutsch unter linguistisch relevanten Gesichtspunkten vergleichen.

davon Schlüsselqualifikationen

Die Studierenden können

- . grundlegende sprachliche Strukturen analysieren,
- . die strukturellen Erscheinungen im Türkischen und Deutschen vergleichen,
- . lexikalische und strukturelle Polysemie erkennen,
- . ambige Äußerungen erkennen, analysieren und erklären.

Prüfungsleistungen im Modul

Klausur: 90 Minuten.

Stellenwert der Modulnote in der Fachnote

8 von 59 Cr

Modulname		Modulcode	
Linguistik I			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Einführung in die Linguistik			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik		Linguistik	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	jährlich	Türkisch	100

SWS	Präsenzstudium ³	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

Lehrform
Vorlesung
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> . sprachliche Phänomene erkennen und aus linguistischer Sicht erklären, . linguistische Fragestellungen aus der Sicht der sprachwissenschaftlichen Teildisziplinen formulieren, . über sprachstrukturelle und textsortenspezifische Dimensionen der mündlichen und schriftlichen Kommunikation reflektieren.
Inhalte
Grundlagen in <ul style="list-style-type: none"> . Zeichensystem und Semiologie, . Kommunikation, . Pragmatik, . Phonetik und Phonologie . Syntax und Morphologie, . Semantik
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung.
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis.
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Studienleistung ist Klausur: 30 Minuten.

³ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname		Modulcode	
Linguistik I			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Sprachanalyse			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik		Linguistik	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	jährlich	Türkisch	50

SWS	Präsenzstudium ⁴	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	30 h	60 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden beherrschen das Kommunikations- und das Zeichenmodell und können <ul style="list-style-type: none"> . Fälle von Kommunikation in unterschiedlichen situativen Kontexten analysieren, . Fälle von Zeichengebrauch analysieren (semiotische Aspekte), . Fälle von interkultureller Kommunikation analysieren, . Fälle von verbaler und nonverbaler Kommunikation analysieren, . die phonemische Schrift (für Türkisch und Deutsch) schreiben und lesen, . bedeutungsunterscheidende paralinguistische Erscheinungen im Türkischen und Deutschen erkennen und analysieren, . Phonemik und Graphemik im Türkischen und Deutschen analysieren.
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> . Bedeutung, sprachliches Zeichen, Zeichenmodell (allgemeinsprachliche und deutsch-türkisch spezifische Aspekte), . Kommunikation, interkulturelle Kommunikation, . verbale und nonverbale Kommunikation (kontrastive Arbeit).
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur

⁴ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Studienleistung ist Klausur: 30 Minuten

Modulname		Modulcode	
Linguistik I			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Morphologie			
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)	
Lehrende der Turkistik	Linguistik	WP	

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
2	jährlich	Türkisch	50

SWS	Präsenzstudium ⁵	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden können . morphologische und morphosyntaktische Besonderheiten des Türkischen und Deutschen beschreiben und vergleichen (u. a. Suffixe, Infixe und Präfixe; Kasussuffixe), . morphologische Analyse im Türkischen und Deutschen durchführen, . morphologisch basierte Mehrdeutigkeit im Deutschen und Türkischen erkennen und erklären.
Inhalte
. Verb- und Substantivmorphologie des Türkischen, . Morphosyntaktische Eigenschaften des Türkischen, . Morphologische Besonderheiten des Türkischen und Deutschen (Probleme der Vieldeutigkeit).
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Die Modulprüfung findet in dieser Lehrveranstaltung statt.

⁵ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname		Modulcode	
Linguistik I			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Syntax			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik		Linguistik	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
2	jährlich	Türkisch	50

SWS	Präsenzstudium ⁶	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden können . syntaktische Erscheinungen im Türkischen und Deutschen erkennen und beschreiben (unterschiedliche Satzformen) . syntaktische Besonderheiten des Türkischen und Deutschen miteinander vergleichen, . syntaktische Mehrdeutigkeit im Deutschen und Türkischen erkennen und erklären (Probleme der Vieldeutigkeit)
Inhalte
. Satzstruktur des Türkischen und Deutschen im Allgemeinen, . Nebensatzstrukturen und -funktionen im Türkischen und Deutschen . Analyse der horizontalen und vertikalen syntaktischen Struktur, . Linksverzweigung des Türkischen und kommunikativ/semantisch bedingte Reihenfolgebeziehungen (im Vergleich zur Rechtsverzweigung des Deutschen), . Partizipialkonstruktionen des Türkischen und attributive Nebensätze.
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Die Modulprüfung findet in dieser LV statt.

⁶ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

MODULFORMULAR

Modulname	Modulcode
<i>Literatur- und Kulturwissenschaft I</i>	
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Kaya	GeiWi

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
Lehramt Türkisch, HRGe	BA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
1 - 2.	2 Semester	P	5

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Türkisch Abiturkenntnisse oder B2-Niveau nach GER	siehe Prüfungsordnung

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Cultural Studies	P	2	60 h
II	Einführung in die Literaturwissenschaft	P	2	90 h
III				
IV				
V				
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			4 SWS	150 h

Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - sind mit zentralen Fragestellungen des Faches sowie entsprechenden fachspezifischen Methoden und Arbeitstechniken vertraut (Literatur- und Kulturtheorie), - beherrschen grundlegendes und ausbaufähiges Wissen über Literatur und Kultur im Allgemeinen und türkisches Literatur- und Kulturleben im Besonderen (Arbeit an Texten und kulturellen Phänomenen), - erwerben Basiskenntnisse im Bereich der Literaturgeschichte und der Gattungstheorien (Geschichtlichkeit und Überzeitlichkeit der Literatur), - gewinnen problemorientierte Überblicke über historische und kulturelle Kontexte im europäisch-türkischen Raum, - kennen die Gegenstände von Kultursoziologie und Kulturpsychologie
davon Schlüsselqualifikationen

- Verständnis historischer und kultureller Zusammenhänge,
- Fähigkeit zur Aneignung und Diskussion wissenschaftlicher Denk- und Arbeitsweisen,
- Fähigkeit zur Verbindung von fachspezifischen Inhalten, allgemeinen Forschungsfragen und exemplarischem Lernen.

Prüfungsleistungen im Modul

Klausur: 90 Minuten

Stellenwert der Modulnote in der Fachnote

5 von 59 Cr

Modulname		Modulcode	
Literatur- und Kulturwissenschaft I			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Cultural Studies			
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)	
Lehrende der Turkistik	Literatur- und Kulturwissenschaft	P	

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	jährlich	Türkisch	100

SWS	Präsenzstudium ⁷	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	30 h	60 h

Lehrform
Vorlesung
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden - kennen die landes- und kulturwissenschaftlichen Arbeitsbereiche, ihre Theorien, Methoden und Forschungsfragen im Überblick (Interdisziplinarität und exemplarisches Lernen), - haben Basiskenntnisse in historischen Fragen des europäisch-türkischen Kulturraums (vergleichende Sichtweisen).
Inhalte
- Dimensionen des Kulturbegriffs - kulturgeschichtliche Themen im europäischen und türkischen Zusammenhang - kultursoziologische und kulturpsychologische Themen - Migration in historischer und kultureller Perspektive (Geschichte und Gegenwart) - Politik und Medien (Wechselbeziehungen zwischen Politik und Medien) - Multi- und Interkulturalität (u. a. aus der Sicht der Erziehungspsychologie) - Globalisierung und landesspezifische Fragen (Analyse von allgemeinen und spezifischen Veränderungen)
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung

⁷ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Studienleistung ist Klausur: 30 Minuten

Modulname		Modulcode	
Literatur- und Kulturwissenschaft I			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Einführung in die Literaturwissenschaft			
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)	
Lehrende der Turkistik	Literatur- und Kulturwissenschaft	P	

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
2	jährlich	Türkisch	100

SWS	Präsenzstudium ⁸	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

Lehrform
Vorlesung
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden - kennen die Arbeitsbereiche, Theorien, Methoden und Forschungsfragen der Teildisziplin im Überblick (literaturwissenschaftliche Erkenntnisinteressen und Problemlösungen), - haben erste Kenntnisse von Theorie und Praxis des problemorientierten literaturwissenschaftlichen Arbeitens.
Inhalte
- Dimensionen des Literaturbegriffs - Grundprobleme des Textverstehens - Gattungen (Lyrik, Epik, Dramatik und Gattungsformen) - Literaturgeschichte (Positionen der Literaturgeschichtsschreibung) - Literaturkritik (Perspektiven und Formen der Literaturkritik) - literaturwissenschaftliches Arbeiten
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung

⁸ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Die Modulprüfung findet in dieser Lehrveranstaltung statt.

MODULFORMULAR

Modulname	Modulcode
<i>Fachdidaktik I</i>	
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Oguzkan-Savvidis	GeiWi

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
Lehramt Türkisch, HRGe	BA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
.1-2 Semester	2 Semester	P	5

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Türkisch Abiturkenntnisse oder B2-Niveau nach GER	siehe Prüfungsordnung

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Einführung in die Fachdidaktik	P	2	90 h
II	Schule und Gesellschaft	P	2	60 h
III				
IV				
V				
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			4 SWS	150 h

Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen die Aufgaben und Forschungsfragen der Fachdidaktik Türkisch (in Verbindung mit fachdidaktischer Transformations- und Beziehungsarbeit), - kennen die Bereiche des Türkischunterrichts (Lernbereiche: Lesen, Hören, Verstehen, Schreiben und Sprechen), - kennen den Zusammenhang zwischen den fachspezifischen Aufgaben des Türkischunterrichts und den Zielen des Erziehungs- und Bildungssystems, - gewinnen Überblick über die Themen und Probleme in gesellschaftlichen und schulischen Kontexten
davon Schlüsselqualifikationen

- Fähigkeit zur Aneignung und Diskussion fachdidaktischer Denk- und Arbeitsweisen,
- Fähigkeit zur Verbindung von spezifischen fachdidaktischen Inhalten und erziehungs- und bildungsrelevanten Aufgaben,
- Überblick über zentrale Merkmale von unterrichtlichen Lehr- und Lernprozessen.

Prüfungsleistungen im Modul

Klausur: 90 Minuten. Da das Modul so strukturiert ist, dass sich die Lehr- und Lerneinheiten inhaltlich aufeinander beziehen, ist die Modulprüfung der Lehrveranstaltung "Einführung in die Fachdidaktik" zugeordnet. Die Modulprüfung umfasst aufgrund der Modulstruktur die Kompetenzen des gesamten Moduls.

Stellenwert der Modulnote in der Fachnote

5 von 59 Cr

Modulname		Modulcode	
Fachdidaktik I			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Einführung in die Fachdidaktik			
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)	
Lehrende der Turkistik	Fachdidaktik	P	

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1.	jährlich	Türkisch	100

SWS	Präsenzstudium ⁹	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

Lehrform
Vorlesung
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden - kennen die Arbeitsbereiche, Theorien, Methoden und Forschungsfragen der Teildisziplin im Überblick (fachdidaktische Erkenntnisinteressen und Problemlösungen), - haben erste Kenntnisse von Theorie und Praxis in den Lernbereichen des Türkischunterrichts (unterrichtliches Lesen, Verstehen, Schreiben, Sprechen)
Inhalte
- Fachdidaktische Forschungsbereiche - Fachdidaktik Türkisch als wissenschaftliches Arbeitsgebiet - Aufgaben und Ziele des Türkischunterrichts - Textrezeption und Textproduktion (u. a. Sprachreflexion) - Lehr- und Lernprozesse im Türkischunterricht - Basiskenntnisse der Unterrichtsorganisation (Jahrgang; Individuallage; Gegenstand; Lernziele; Methode)
Prüfungsleistung
Siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung

⁹ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Die Modulprüfung findet in dieser Lehrveranstaltung statt.

Modulname		Modulcode	
Fachdidaktik I			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Schule und Gesellschaft			
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)	
Lehrende der Turkistik	Fachdidaktik	P	

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
2	jährlich	Türkisch	100

SWS	Präsenzstudium ¹⁰	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	30 h	60 h

Lehrform
Vorlesung
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden - kennen zentrale wissenschaftliche Fragestellungen in gesellschaftlichen und schulischen Kontexten (soziologische, erziehungspsychologische und schulpädagogische Themen) - kennen die Bezugswissenschaften der Fachdidaktik Türkisch (u. a. Pädagogik, Soziologie, Geschichte, Psychologie)
Inhalte
- Forschungsergebnisse zur schulischen Situation in der Migrationsgesellschaft (u. a. Richtlinien; Interkulturalität, multikultureller Schulalltag) - Individuum und Gesellschaft (Themen zu Integration und Desintegration; individuelle und kollektive Identität) - Typen der Sozialintegration - gesellschaftsvergleichende Analysen in kollektivierten und individualisierten Kontexten
Prüfungsleistung
Siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Studienleistung ist Klausur: 30 Min.

¹⁰ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

MODULFORMULAR

Modulname	Modulcode
Linguistik II	
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Uluçam-Wegmann	GeiWi

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
Lehramt Türkisch, HRGe	BA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
3-4	2 Semester	P	5

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Absolvierung des Moduls Linguistik I	

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Wissenschaftliche Texte	P	2	60 h
II	Textlinguistik	P	2	90 h
III				
IV				
V				
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			4 SWS	150 h

Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> . textsortenspezifische Eigenschaften der schriftlichen Texte erkennen und analysieren (u. a. Zeitungsartikel, Kurzgeschichte, Bericht), . Textualitätsmerkmale im Deutschen und Türkischen erkennen und analysieren, . konnexe, kohäsive und kohärente Texte textsortenspezifisch produzieren, . Abweichungen und Fehler in Texten (auch in Schülertexten) erkennen, analysieren und erklären (u. a. bilingualitätsbedingte Abweichungen und Fehler), . wissenschaftliche Texte verstehen und produzieren (wissenschaftliche Aufsätze, Hausarbeiten, Referate), . unterschiedliche Vertextungsstrategien bewältigen.
davon Schlüsselqualifikationen

- Beherrschung des wissenschaftlichen Arbeitens
- schriftliche und mündliche Produktion wissenschaftlicher Texte
- Erkenntnis, Analyse und Erklärung abweichender Texte

Prüfungsleistungen im Modul

20-30-minütiges Referat mit schriftlicher Ausarbeitung im Umfang von 10-15 Seiten.
--

Stellenwert der Modulnote in der Fachnote

5 von 59 Cr

Modulname	Modulcode	
Linguistik II		
Veranstaltungsname	Veranstaltungscode	
Wissenschaftliche Texte		
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Linguistik	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3	jährlich	Türkisch	50

SWS	Präsenzstudium ¹¹	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	30 h	60 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden . können wissenschaftliche Texte in türkischer und deutscher Sprache verstehen und darüber reflektieren . können universitätsspezifische Textsorten wissenschaftlichen Arbeitens bewältigen . können fach- und kulturspezifische Aspekte wissenschaftlicher Texte erkennen und analysieren . können Analysemethoden anwenden (textimmanente Verfahrensweisen)
Inhalte
. Textsorte: wissenschaftliche Texte aus unterschiedlichen Arbeitsgebieten . Textualitätsmerkmale in wissenschaftlichen Texten (Mikro- und Makrostrukturen) . textuale und metatextuale Besonderheiten wissenschaftlicher Texte . wissenschaftliches Arbeiten . Theoriebildung (Reproduktion und Reorganisation des Wissens) . Analyse (textual und wissenschaftlich)
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis.
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Studienleistung ist Klausur: 30 Minuten

¹¹ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname		Modulcode	
Linguistik II			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Textlinguistik			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik		Linguistik	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
4	jährlich	Türkisch	50

SWS	Präsenzstudium ¹²	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden können . unterschiedliche Textsorten produzieren und perzipieren (z. B. Essay, Abhandlung, Werbetexte) . textsortenspezifische Besonderheiten erkennen und beschreiben . Textualitätsmerkmale erkennen und analysieren (nach Textsorten und Sprachen) . Thema-Rhema-Struktur in Texten erkennen und produzieren (unterschiedliche Formen und Sprachen) . Themaprogression in Texten erkennen und produzieren
Inhalte
. Textualität (Kriterien und Merkmale) . Konnexitäts-, Kohäsions- und Kohärenzherstellung in Texten . Textproduktion und -rezeption bei unterschiedlichen Textfunktionen . Textoberflächenstruktur und Texttiefenstruktur . Besonderheiten der Textsorten (wissenschaftlich, pragmatisch, literarisch, publizistisch)
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis.

¹² Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Die Modulprüfung findet in dieser Lehrveranstaltung statt.

MODULFORMULAR

Modulname	Modulcode
<i>Literatur- und Kulturwissenschaft II</i>	
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Uyar	GeiWi

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
Lehramt Türkisch, HRGe	BA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
3 - 4	2 Semester	P	6

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Absolvierung des Moduls Literatur- und Kulturwissenschaft I	

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Textanalyse und Interpretation	P	2	90 h
II	Literatur und Medien	P	2	90 h
III				
IV				
V				
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			4 SWS	180 h

Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - beherrschen Verfahren der Textanalyse und Methoden der Interpretation (Organisation der Verstehensprozesse), - können theoretisches Wissen zur Intermedialität anwenden und intermediale Bezüge herstellen (intermediale Vermittlung von Meinungen, Informationen und Kulturgütern), - erwerben fundierte Kenntnisse im Bereich der Literaturgeschichte und der Gattungstheorien (u. a. Beziehungen zwischen Epochen, Strömungen und Formen), - lernen die historische und gegenwärtige Bedeutung literarischer und medialer Sozialisation.
davon Schlüsselqualifikationen
<ul style="list-style-type: none"> - fundiertes Verständnis historischer und kultureller Zusammenhänge, - Anwendung von Techniken wissenschaftlichen Arbeitens, - kritische Beurteilung des Literatur- und Mediensystems.

Prüfungsleistungen im Modul
Hausarbeit im Umfang von 15-20 Seiten
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
6 von 59 Cr

Modulname		Modulcode	
Literatur- und Kulturwissenschaft II			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Textanalyse und Interpretation			
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)	
Lehrende der Turkistik	Literatur-und Kulturwissenwissenschaft	P	

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3.	jährlich	Türkisch	50

SWS	Präsenzstudium ¹³	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden - können erkenntnisrelevante Aspekte der Gattungstheorien benennen und beispielhaft anwenden, - können ihr theoretisches Wissen über Methoden und Verfahren der Textanalyse und Textinterpretation anwenden.
Inhalte
- Gattungen und Gattungsformen (Theorien und ihre Anwendungsmöglichkeiten) - Grundprobleme der Textanalyse (erste Leseerfahrung; Textbeschreibung; Analyse) - Methoden der Interpretation (Fragen literarischer Polyvalenz und Poliperspektivität) - Textanalyse und Interpretation in literaturhistorischen Kontexten.
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Studienleistung ist Referat: 15-20 Minuten

¹³ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname	Modulcode	
Literatur- und Kulturwissenschaft II		
Veranstaltungsname	Veranstaltungscode	
Literatur und Medien		
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Literatur- und Kulturwissenschaft	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
4.	jährlich	Türkisch	50

SWS	Präsenzstudium ¹⁴	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden - wenden medien spezifische Analyseverfahren an (Besonderheiten von Schriftlichkeit und Visualität), - besitzen theoretisches, historisches und praktisches Wissen zur Intermedialität - kennen verschiedene Adaptationsformen der Literatur in unterschiedlichen Medien (u. a. vertonte, inszenierte und verfilmte Literatur).
Inhalte
- Literaturverfilmungen (vergleichende Betrachtungen von Wort und Bild, Text und Film) - Dokumentar- und Spielfilme (Gemeinsamkeiten und Unterschiede) - Literatur in unterschiedlichen Medien (Vertonungen und Dramatisierungen) - Medientransformationen in historischer und ästhetischer Perspektive (interpretative Arbeit in geschichtlichen und formalen Zusammenhängen)
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Die Modulprüfung findet in dieser Lehrveranstaltung statt.

¹⁴ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

MODULFORMULAR

Modulname	Modulcode
<i>Fachdidaktik II</i>	
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Oguzkan-Savvidis	GeiWi

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
Lehramt Türkisch, HRGe	BA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
.3-4 Semester	2 Semester	P	9

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Absolvierung des Moduls Fachdidaktik I	

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Sprachdidaktik	P	2	90 h
II	Literatur- und Kulturdidaktik	P	2	90 h
III	Unterricht in der Sekundärstufen I	P	2	90 h
IV				
V				
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			6 SWS	270 h

Lernergebnisse / Kompetenzen

Die Studierenden

- kennen aktuelle Forschungsergebnisse zu den Lernbereichen des Türkischunterrichts,
- kennen Instrumente der qualitativen Fehleranalyse in den Lernbereichen des Türkischunterrichts,
- wissen, welche Zusammenhänge zwischen Erscheinungen des Sprachsystems und Problemen des Sprachgebrauchs herzustellen sind,
- gewinnen Überblick über Lese- und Schreibstrategien
- erwerben vertiefte Kenntnisse über spezifische Lern- und Lehrprozesse im Literatur- und Landeskundeunterricht,
- können ausgewählte fachwissenschaftliche Inhalte auf ihre Bildungswirksamkeit und unter didaktischen Aspekten analysieren,
- kennen fachdidaktische Positionen bezüglich der Unterrichtsvorbereitung und -planung,
- sind mit qualitativen Methoden der fachdidaktischen Forschung vertraut,
- kennen zentrale Merkmale von Unterrichtsqualität,
- können Unterricht in Bezug auf inhaltliche und fachdidaktische Aspekte analysieren.

davon Schlüsselqualifikationen

- erhöhtes Problembewusstsein im Umgang mit literarischen und nichtliterarischen Texten
- fundiertes Methodenbewusstsein
- Reflexion über zentrale Merkmale von Lehr- und Lernprozessen in der Sekundärstufe I
- Anwendung erworbenen Wissens in neuen Situationen
- vertiefte Diagnosefähigkeit gegenüber unterrichtlichen Leistungen
- vertiefte Kenntnisse über die Organisation von Sprach- und Literaturunterricht
- Reflexion über zentrale Merkmale des Landeskundeunterrichts

Prüfungsleistungen im Modul

Portfolio im Umfang von mind. 30 Seiten

Stellenwert der Modulnote in der Fachnote

9 von 59 Cr

Modulname		Modulcode	
Fachdidaktik II			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Sprachdidaktik			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik		Fachdidaktik	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3	jährlich	Türkisch	50

SWS	Präsenzstudium ¹⁵	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Die Studierenden haben Kenntnisse über</p> <ul style="list-style-type: none"> . sprachdidaktische und sprachwissenschaftliche Zusammenhänge sowie Bedingungen der Sprachentwicklung und -förderung . die Struktur, Ziele, Aufgaben und Teilbereiche des Türkischunterrichts, . integrative Aspekte auf fachdidaktischer Basis (Planung - Gestaltung - Analyse von Unterricht), . Grammatikunterricht, umstrittene Methoden und das didaktische Problem, <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> . Unterrichtsinhalte fachwissenschaftlich beschreiben und erklären, . fachwissenschaftliche Inhalte, sprachdidaktische Konzepte sowie Anwendungsmöglichkeiten miteinander verknüpfen, . didaktisch-methodische Prinzipien der Unterrichtsplanung und -gestaltung anwenden, . Materialien zur Einführung und Übung von grammatischen Schwerpunkten beurteilen und altersspezifische Übungsformen erstellen, . Mehrsprachigkeit zur Entwicklung der Sprachbewusstheit und zum Sprachvergleich nutzen.
Inhalte

¹⁵ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

.Lernbereiche der Sprachdidaktik
. Kommunikative Ausrichtung der Lernbereiche,
. Schriftlichkeit und Mündlichkeit,
. unterschiedliche Formen, Fertigkeiten und Wissen für das Planen und Organisieren sprachlicher Lernprozesse und Diagnostizieren von Lernständen,
. fachwissenschaftlich korrekte, methodisch reflektierte und schülerorientierte Planung und Durchführung des Türkischunterrichts.

Prüfungsleistung

siehe Modulbeschreibung

Literatur

Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Studienleistung ist Klausur: 30 Minuten

Modulname		Modulcode	
Fachdidaktik II			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Literatur- und Kulturdidaktik			
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)	
Lehrende der Turkistik	Fachdidaktik	P	

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3	jährlich	Türkisch	50

SWS	Präsenzstudium ¹⁶	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden - kennen aktuelle Forschungsergebnisse zur literarischen und kulturellen Sozialisation und Mediensozialisation (literatur- und kulturdidaktische sowie mediendidaktische Erkenntnisinteressen und Problemlösungen) - kennen Gegenstände, Methoden und Verfahren der Literatur- und Kulturdidaktik (ästhetisches und kritisches Bewusstsein; exemplarisches und kontrastives Lernen) - kennen die Lernbereiche des Literatur- und Landeskundeunterrichts
Inhalte
- literatur- und kulturdidaktische Transformationsarbeit (Verbindungen zwischen fachdidaktischen und literatur- und kulturwissenschaftlichen Perspektiven) - literarischer Text als Unterrichtsgegenstand (formale, sprachliche und unterrichtliche Aspekte) - handlungs- und produktionsorientierter Literatur- und Landeskundeunterricht (Theorien und Praxismöglichkeiten) - spezifische Fragen der Gattungsdidaktik (Theorien und Praxismöglichkeiten) - Kommunikationsformen in der Intermedialität (kommunikationsorientierte Betrachtung literarischer und kultureller Formen)
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur

¹⁶ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Studienleistung ist Hausarbeit im Umfang von 10-15 Seiten

Modulname		Modulcode	
Fachdidaktik II			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Unterricht in der Sekundarstufe I			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik		Fachdidaktik	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
6	jährlich	Türkisch	50

SWS	Präsenzstudium ¹⁷	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden - kennen Konzepte zur Standardisierung und Leistungsmessung im Unterricht - kennen Konzepte zur Individualisierung der Lehr- und Lernprozesse - kennen Konzepte zur Unterrichtsorganisation (Lernen als individueller und sozialer Prozess)
Inhalte
- Unterrichtsqualität und Kompetenzorientierung - Heterogenität und Individualisierung der Lehr- und Lernprozesse - Konzepte zur Unterrichtsvorbereitung und -planung in der Sekundarstufe I - Diagnosefähigkeit und Leistungsmessung
Prüfungsleistung
Siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Die Modulprüfung findet in dieser Lehrveranstaltung statt.

¹⁷ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname	Modulcode
Auslandserfahrung erwerben und reflektieren	AUS_BA_Schulform
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Uyar	GeWi

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau
Bachelor of Arts mit der Lehramtsoption Lehramt Türkisch - HRGe	BA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WPW)	Credits
5.	1 Semester	WP	6 Credits

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Landes- und kulturwissenschaftliche Lehrveranstaltung zum Auslandsaufenthalt	P	2	60
II	Projekt im Ausland mit Bericht	P		120 (Selbststudium)
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				180

Lernergebnisse / Kompetenzen des Moduls

Die Studierenden:

- Besitzen erweiterte Fremdsprachenkompetenzen/Sprachkompetenzen
- Können in interkulturellen Situationen angemessen und erfolgreich interagieren und handeln (interkulturelle Handlungskompetenz)
- Können unterschiedliche kulturelle Perspektiven auf ihre Fachwissenschaft einnehmen (interkulturelle fachwissenschaftliche Kompetenz)
- Verfügen über die Fähigkeiten, Projekte (auch in fremdkulturellen Kontexten) selbständig und eigenverantwortlich zu planen, durchzuführen und zu reflektieren

Grundlage dieser Kompetenzen sind:

- Vertieftes Wissen über Sprache und Kultur
- Vertiefte Kenntnisse in der jeweiligen Landeskunde
- Vertieftes Verständnis interkultureller Interaktion und Entwicklung interkultureller Kompetenz
- Differenzierte Selbstwahrnehmung vor dem Hintergrund des Fremdseins

davon Schlüsselqualifikationen

- Interkulturelle Handlungskompetenz
- Fremdsprachenkompetenz/Sprachkompetenz
- Interkulturelle fachwissenschaftliche Kompetenz
- Selbstorganisationskompetenz

Zusammensetzung der Modulprüfung / Modulnote

Projektbericht in türkischer Sprache im Umfang von 10 Seiten

Stellenwert der Modulnote in der Fachnote

6 von 59 Cr

Modulname		Modulcode	
Auslandserfahrung erwerben und reflektieren			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Landes- und kulturwissenschaftliche Lehrveranstaltung zum Auslandsaufenthalt			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WPW)
Lehrende der Turkistik		Literatur- und Kulturwissenschaft	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
5	jährlich	Türkisch	50

SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	30 h	60 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sind mit landes- und kulturwissenschaftlichen Fragestellungen vertraut - Sind in der Lage, im Lichte der Interdisziplinarität der Teildisziplin fachspezifische Zusammenhänge herzustellen - Verfügen über eine erweiterte Sprachkompetenz sowie eine erweiterte interkulturelle Handlungskompetenz - Können landes- und kulturspezifische Projekte eigenverantwortlich durchführen - Können über ihre vielfältigen Erfahrungen in unterschiedlichen kulturellen Kontexten reflektieren.
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> - soziokulturelle Themen - historische und politische Themen - Landes- und Kulturkunde in der Kunst - Alltag und Kommunikation - Technik, Natur und Freizeit - Schul- und Hochschulsystem - Europa und Migration
Prüfungsleistung
Siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Studienleistung ist Referat: 15-20 Minuten

Modulname	Modulcode
<i>Interkulturalität erfahren und reflektieren</i>	AUS_BA_Schulform
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Uyar	GeWi

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau
Bachelor of Arts mit der Lehramtsoption Lehramt Türkisch - HRGe	BA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
5.	1 Semester	WP	6 Credits

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Theorie und Praxis kultureller Synthesen	P	2	60
II	Interkulturelle Projekte	P		120 (Selbststudium)
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				180

Lernergebnisse / Kompetenzen des Moduls

Die Studierenden:

- Besitzen erweiterte Fremdsprachenkompetenzen/Sprachkompetenzen
- Können in interkulturellen Situationen angemessen und erfolgreich interagieren und handeln (interkulturelle Handlungskompetenz)
- Können unterschiedliche kulturelle Perspektiven auf ihre Fachwissenschaft einnehmen (interkulturelle fachwissenschaftliche Kompetenz)
- Verfügen über die Fähigkeiten, Projekte (auch in fremdkulturellen Kontexten) selbständig und eigenverantwortlich zu planen, durchzuführen und zu reflektieren

Grundlage dieser Kompetenzen sind:

- Vertieftes Wissen über Sprache und Kultur
- Vertiefte Kenntnisse in der jeweiligen Landeskunde
- Vertieftes Verständnis interkultureller Interaktion und Entwicklung interkultureller Kompetenz
- Differenzierte Selbstwahrnehmung vor dem Hintergrund des Fremdseins

davon Schlüsselqualifikationen

- Interkulturelle Handlungskompetenz
- Fremdsprachenkompetenz/Sprachkompetenz
- Interkulturelle fachwissenschaftliche Kompetenz
- Selbstorganisationskompetenz

Zusammensetzung der Modulprüfung / Modulnote

Projektbericht in türkischer Sprache im Umfang von 10 Seiten

Stellenwert der Modulnote in der Fachnote

6 von 59 Cr

Modulname		Modulcode	
Interkulturalität erfahren und reflektieren			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Theorie und Praxis kultureller Synthese			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik		Literatur- und Kulturwissenschaft	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
5	jährlich	Türkisch	50

SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	30 h	60 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - Sind mit landes- und kulturwissenschaftlichen Fragestellungen in einer multikulturellen Gesellschaft vertraut - Verfügen über theoretische und praktische Erfahrungen bezüglich kultureller Synthesen - Können unterschiedliche kulturelle Perspektiven auf ihre Fachwissenschaft einnehmen - Verfügen über eine erweiterte Sprachkompetenz sowie eine erweiterte interkulturelle Handlungskompetenz - Können interkulturelle Projekte eigenverantwortlich durchführen und darüber reflektieren
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> - soziokulturelle Themen - historische und politische Themen - Landes- und Kulturkunde in der Kunst - Alltag und Kommunikation - Technik, Natur und Freizeit - Schul- und Hochschulsystem - Europa und Migration
Prüfungsleistung
Siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Studienleistung ist Referat: 15-20 Minuten.

MODULFORMULAR

Modulname	Modulcode
Berufsfeldpraktikum	BFP_BA_Schulform
Modulverantwortliche/r	Fakultät/Fach
Oguzkan-Savvidis	GeiWi

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: BA/MA
Lehramt Türkisch, HRGe	BA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
5	1 Semester	WP	6 Cr insgesamt, davon 3 Cr Praktikum 3 Cr Veranstaltung

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen

Zugehörige Lehr-Lerneinheiten

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	Workload
I	Organisation von Lernen und Lehren	P	90
II	Praxisphase	P	90
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			180

Lernergebnisse / Kompetenzen

Schwerpunkte im schulischen Praktika:

Die Studierenden erwerben Grundkompetenzen der Planung, Durchführung und Reflexion von Unterricht:

- Sie planen und reflektieren grundlegende Elemente unterrichtlichen Lehrens und Lernens und wenden diese unter Anleitung an (Unterrichtsplanung und -durchführung).
- Sie kennen verschiedene Methoden zur Gestaltung zeitgemäßen Unterrichts.
- Sie planen Unterrichtsstunden unter Berücksichtigung einer konzept- und prozessbezogenen Kompetenzentwicklung

Schwerpunkte in außerschulischen Praktika:

Die Studierenden machen systematische Erfahrungen in außerschulischen vermittlungsorientierten Kontexten in Institutionen oder Unternehmen:

- Sie organisieren das Praktikum selbstständig.
- Sie lernen verschiedene berufliche Optionen der Vermittlungsarbeit kennen.
- Sie können ihre persönliche Kommunikationsfähigkeit einschätzen und in der Vermittlungsarbeit praktisch weiter entwickeln.
- Sie reflektieren ihre Praktikumserfahrung vor dem Hintergrund ihrer universitären Ausbildung und verknüpfen sie mit den fachdidaktischen Inhalten ihres Studiums.

davon Schlüsselqualifikationen

Selbstmanagement, Organisationsfähigkeit, Vermittlungskompetenzen, Selbsteinschätzung

Prüfungsleistungen im Modul

Keine

Stellenwert der Modulnote in der Fachnote

Das Modul ist unbenotet.

Modulname		Modulcode	
Berufsfeldpraktikum			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscod	
Organisation von Lernen und Lehren			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik		Fachdidaktik	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
5	jährlich	Türkisch	50

SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden - kennen gesellschaftliche und kulturelle Dimensionen des Unterrichtens - können Unterrichtsstunden unter Berücksichtigung fachspezifischer Aspekte planen - reflektieren über Möglichkeiten sozialer und interkultureller Vermittlungsarbeit im Zusammenhang mit fachspezifischen Inhalten
Inhalte
- Erziehungs- und bildungspolitische Themen - Unterricht als Kommunikation in Interaktion - Fragen sozialer und interkultureller Vermittlungsarbeit - Strukturen sozialer und wirtschaftlicher Einrichtungen - Deutsch-türkisches Kultur- und Medienleben
Prüfungsleistung
Siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Studienleistung ist Referat: 15-20 Min.

MODULFORMULAR

Modulname	Modulcode
Linguistik III	
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Uluçam-Wegmann	GeiWi

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
Lehramt Türkisch, HRGe	BA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
5-6	2 Semester	P	9 CP

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Absolvierung des Moduls Linguistik II	

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Übersetzung	P	2	90 h
II	Spracherwerb	P	2	60 h
III	Mehrsprachigkeit	P	2	120 h
IV				
V				
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			6	270 h

Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> . einsprachige und mehrsprachige Spracherwerbsprozesse beschreiben, . sprachliche Erscheinungen in Texten von türkisch-deutsch Bilingualen analysieren und erklären, . unterschiedliche Niveaus der Sprachkompetenz erkennen, . unterschiedliche Textsorten übersetzen (deutsch-türkisch/türkisch-deutsch).
davon Schlüsselqualifikationen
Die Studierenden verfügen über <ul style="list-style-type: none"> . ein hohes Sprachbewusstsein bezüglich Mehrsprachigkeit, . adäquate Übersetzungskompetenz, . können Abweichungen im Sprachsystem und im Text erkennen und analysieren.

Prüfungsleistungen im Modul

Hausarbeit im Umfang von 20-25 Seiten.
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
9 von 59 Cr

Modulname		Modulcode	
Linguistik III			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Übersetzung			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik		Linguistik	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
5	jährlich	Türkisch	50

SWS	Präsenzstudium ¹⁸	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden . entwickeln ein hohes Sprachbewusstsein per se und im Türkischen und Deutschen im besonderen, . können textsortenspezifische Erscheinungen in Texten erkennen und analysieren, . können in beide Richtungen übersetzen: Türkisch-Deutsch und Deutsch-Türkisch
Inhalte
. Textmodell : Theoretische Grundlagen zur Übersetzungstätigkeit, . Textproduktion - Textrezeption - Übersetzen, . Äquivalenz
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Studienleistung ist Hausarbeit im Umfang von 10-15 Seiten.

¹⁸ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname		Modulcode	
Linguistik III			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Spracherwerb			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik		Linguistik	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
6	jährlich	Türkisch	50

SWS	Präsenzstudium ¹⁹	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	30 h	60 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden . kennen die neurologischen und psychologischen Grundlagen des Spracherwerbs, . reflektieren über die soziologischen Bedingungen beim Spracherwerb, . können monolingualen und bilingualen Spracherwerb miteinander vergleichen
Inhalte
. Gehirn und Sprache: neurolinguistische Grundlagen zum Spracherwerb, . Psycholinguistische Grundlagen zum Spracherwerb, . Monolingualer und bilingualer Spracherwerb, . Theoretische Grundlagen zum Spracherwerb, . Spracherwerbsprozesse, . Mechanismen beim Spracherwerb: kritische Phase . Mechanismen beim Sprachenlernen: Schule
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Studienleistung ist Referat: 15 Minuten.

¹⁹ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname		Modulcode	
Linguistik III			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Mehrsprachigkeit			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik		Linguistik	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
6	jährlich	Türkisch	50

SWS	Präsenzstudium ²⁰	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	90 h	120 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> . Die Studierenden kennen die neurologischen, psychologischen, linguistischen und kulturellen Aspekte der Mehrsprachigkeit, . können darüber -auch in Bezug auf den Schulerfolg der Schüler mit Migrationsgeschichte- reflektieren und entwickeln ein hohes Bewusstsein über den Sprachgebrauch der türkisch-deutsch bilingualen Jugendlichen . können zwecks Festigung und Förderung der Mehrsprachigkeit der Schüler mit Migrationsgeschichte schulbezogene Arbeitsmethoden entwickeln
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> . Grundlegende Theorien zur Mehrsprachigkeit, . Sprachliche Erscheinungen bei Mehrsprachigen (code-mixing, code-switching, interference), . Kanakisch, . Sprachverhalten türkeistämmiger Kinder und Jugendlicher
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Die Modulprüfung findet in dieser Lehrveranstaltung statt.

²⁰ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Bachelorarbeit

Modulname	Modulcode
Bachelorarbeit	BA_Arbeit
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Oguzkan-Savvidis	GeiWi

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: BA/MA
Bachelor of Arts/ Bachelor of Science	BA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
6	1 Semester	P	8 Cr

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Erwerb von 120 Credits und erfolgreicher Abschluss des Praxismoduls Orientierung	

Nr.	Lehr- und Lerneinheiten	Belegungstyp	Workload
I	Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit im Umfang von ca. 50 Seiten innerhalb einer Frist von 8 Wochen	P	240 h
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			240 h

Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können innerhalb einer vorgegebenen Frist selbstständig eine begrenzte fachspezifische Aufgabenstellung lösen und darstellen • wenden wissenschaftliche Arbeitstechniken an: sie können sich erforderliche theoretische Hintergründe anhand von Fachliteratur erarbeiten und auf dieser Grundlage Forschungsergebnisse rezipieren • können ihre bisher erworbenen methodischen Kompetenzen im Hinblick auf die Fragestellung anwenden •
davon Schlüsselqualifikationen
<ul style="list-style-type: none"> • Organisationsfähigkeit, realistische Zeit- und Arbeitsplanung

Prüfungsleistungen im Modul
Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
8/180

